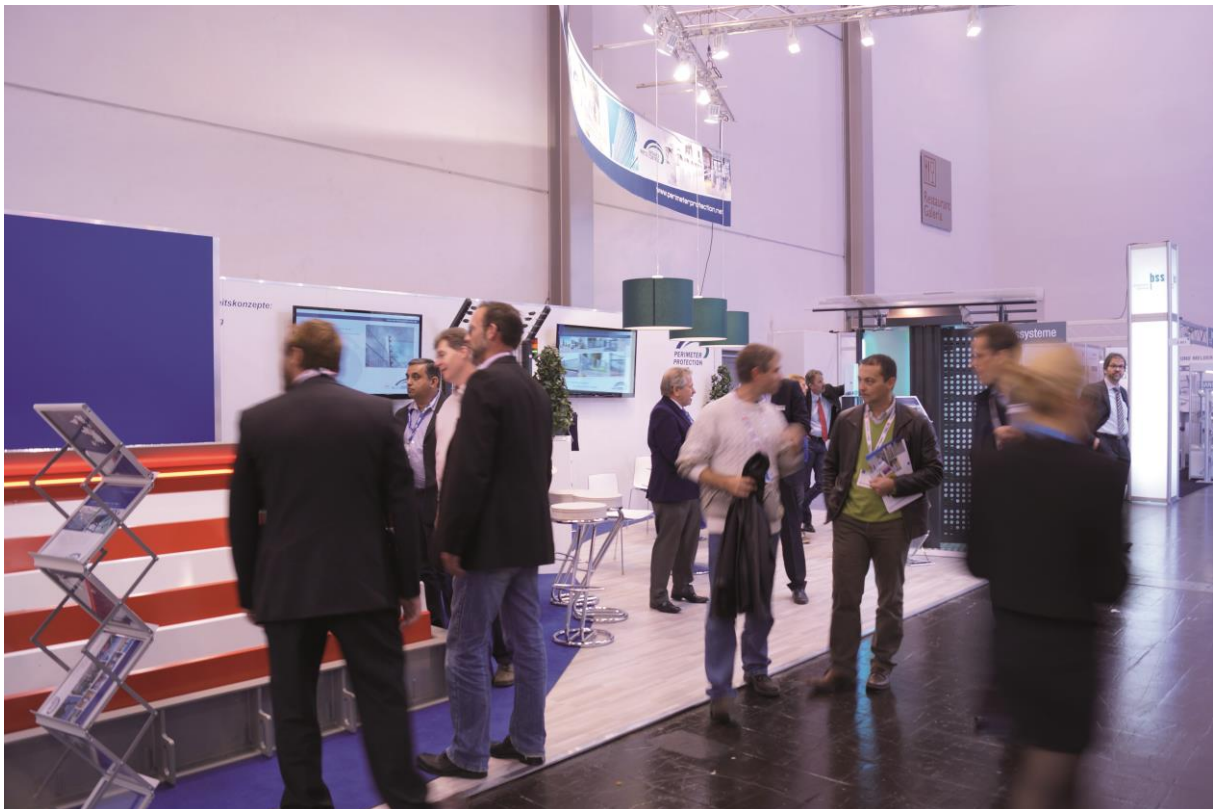


## Erfolgreiche Messepräsenz auf der Security in Essen

Die PPG präsentierte ihre Innovationen in den Bereichen der Personenvereinzlung, Durchfahrtssperren und Detektion

Vom 23.-26. September öffnete die Security Essen, Weltleitmesse für zivile Sicherheit und Brandschutz, zum 40. Jubiläum ihre Pforten. Rund 1.045 Aussteller aus 40 Nationen präsentierten den ca. 40.000 Besuchern der Messe ihre Innovationen. Mit einem Fachpublikumsanteil von 99% konnte die Weltleitmesse auch dieses Jahr durch ihr hohes Niveau überzeugen. Die Aussteller wie auch die zahlreichen Besucher inklusive Konferenzteilnehmern, VIP-Gästen, Journalisten und anderen Branchenspezialisten zeigten sich zufrieden mit dem Messeverlauf und der gestiegenen Internationalität von mittlerweile 39%! So informierten sich Delegationen aus China, Marokko, Norwegen und den USA über die neuesten Entwicklungen auf der Messe, um nur einige zu nennen. Und es gab einiges Neues zu sehen, was viele Besucher dazu bewegte, zwei oder mehr Tage auf der Messe zu verweilen.



---

*Das Produktportfolio der Perimeter Protection Group umfasst Zaun- und Toranlagen, Freigeländeüberwachung, Schranken, Hochsicherheitsdurchfahrtssperren sowie Systeme zur Personenvereinzlung. Als einer der führenden Hersteller von Produkten und Systemen zur Gebäude- und Freilandsicherung bieten wir unseren Kunden Lösungskonzepte für die verschiedensten Bereiche an. Zu unserem Kundenstamm gehören sowohl Hochsicherheitsbereiche wie Botschaften, Militäreinrichtungen und Flughäfen als auch kleine und mittelständische Unternehmen aus Industrie und Handel, sowie Kommunen, öffentliche Einrichtungen und Privathaushalte.*



Unter den Ausstellern befand sich natürlich auch die Perimeter Protection Germany GmbH. Das in Salzkotten ansässige Unternehmen, seit Jahren fester Bestandteil der Messe, setzte in diesem Jahr auf Kommunikation und informierte über die Notwendigkeit zertifizierter Produkte und deren Integration in ganzheitliche Sicherheitskonzepte. Darüber hinaus präsentierte die PPG ihre Innovationen im Bereich der Personenvereinzelnung, Durchfahrtssperren und Detektion.

Ein Highlight bildete das neue Werra Drehkreuz 'TurnSec II', welches schnell zum Publikumsmagnet avancierte. Bei diesem Drehkreuz liegt der Fokus ganz klar auf dem avantgardistischen, offenen Design, das sich optimal in anspruchsvolle, moderne Umgebungen integrieren lässt. Und damit schlägt Werra eine neue Richtung ein, denn bisher hatten Drehkreuze im Allgemeinen ein doch eher „funktionelles“ Design. Die interessierten Standbesucher zeigten sich beeindruckt von der Optik und den diversen Gestaltungsmöglichkeiten. So lässt sich 'TurnSec II' mit verschiedenen Dächern wie Makrolon- oder Flachdächern ausstatten. Multifunktionale Aufnahmen, z.B. für Zaunanschlüsse, LED Beleuchtungen in diversen Farben, ein im Profil integrierte Regenablauf, Richtungsanzeigen und verschiedene Zutrittskontrollsysteme sind nur einige der zahlreichen Features. In Kooperation mit der Firma PCS stellte die PPG eine interessante Möglichkeit der Zutrittskontrolle vor und kombinierte das 'TurnSec II' mit einem Handvenenscanner von PCS.



*„Das TurnSec II ist ein Innovationsträger für Werra, der wieder einmal mehr zeigt, dass hohe Flexibilität, Funktionalität und ein ansprechendes Design nicht im Widerspruch stehen. Bei der Entwicklung haben wir Markt- bzw. Kundenbedürfnisse und die Erfahrung aus mehr als 30 Jahren Drehkreuzbau gleichermaßen berücksichtigt. So tragen z.B. die demontierbaren Be- und Entladehilfen in Verbindung mit den Verzurr-Ösen zu einem einfachen und doch sicheren Transport des TurnSec II bei. Die durchweg positive Resonanz hat uns natürlich sehr gefreut.“* resümiert Uwe Lagers, PPG Produktmanager für Access und Entrance Control Produkte.

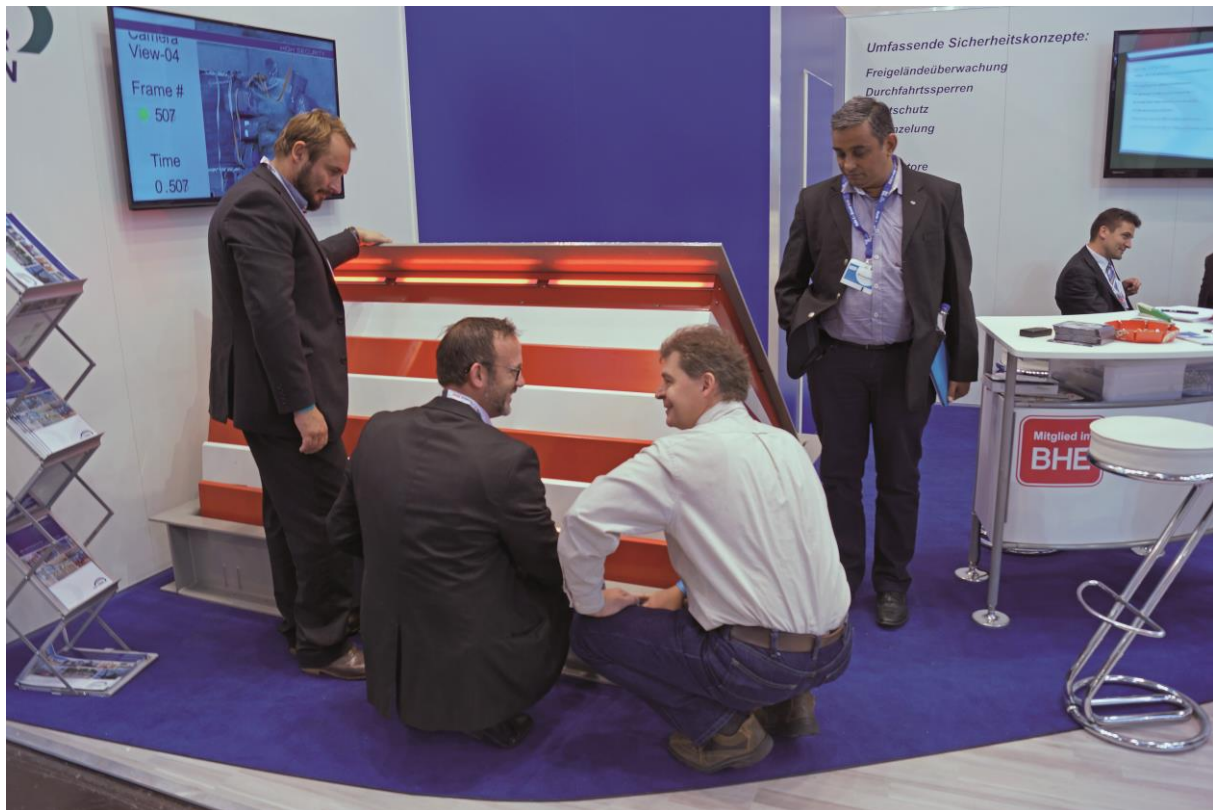
Im Bereich der Hochsicherheitsprodukte erregte die neue elkosta Durchfahrtssperre 'Wedge II' besonders unter den internationalen Standbesuchern Aufsehen. Viele konnten oder wollten einfach nicht glauben, dass die neue Wedge Barrier, mit ihrem besonders flachen Fundament von nur 200 mm zzgl. 100mm Überpflasterung, dem Aufprall eines 7,5 Tonner standhalten konnte. Doch das hatten die Konstrukteure von elkosta kurz zuvor eindrucksvoll bewiesen. Am 17.09. 2014 bestand die neue 'Wedge II' einen PAS 68:2013 bzw. IWA 14-1:2013 Crash Test bei TRL (Transport Research Laboratory) im britischen Membury. Ein 7,5 Tonnen schwerer LKW prallte mit einer Geschwindigkeit von 80km/h auf die neue 'Wedge II', mit einer Sperrbreite von vier Metern und einer Sperrhöhe von einem Meter. Die Durchfahrtssperre hielt der massiven Wucht des Aufpralls scheinbar unbeeindruckt

---

*Das Produktportfolio der Perimeter Protection Group umfasst Zaun- und Toranlagen, Freigeländeüberwachung, Schranken, Hochsicherheitsdurchfahrtssperren sowie Systeme zur Personenvereinzelnung. Als einer der führenden Hersteller von Produkten und Systemen zur Gebäude- und Freilandsicherung bieten wir unseren Kunden Lösungskonzepte für die verschiedensten Bereiche an. Zu unserem Kundenstamm gehören sowohl Hochsicherheitsbereiche wie Botschaften, Militäreinrichtungen und Flughäfen als auch kleine und mittelständische Unternehmen aus Industrie und Handel, sowie Kommunen, öffentliche Einrichtungen und Privathaushalte.*



stand und erreichte so eine exzellente Leistungsklassifizierung von PAS 68:2013 V/7500[N3]/80/90:0.0/20.7 bzw. IWA 14-1:2013 V/7200[N3C]/80/90:0.0.



„Auch dieses Jahr war die Security Essen wieder einmal Publikumsmagnet für alle, die sich in sicherheitstechnischen Bereich bewegen. So konnten wir vielen bestehenden und neuen Kontakten zeigen, dass wir als Komplettanbieter im Bereich der Freigeländesicherung innovative Lösungen anbieten können. Kaum jemand ging unbemerkt an dem neuen LED - beleuchteten Drehkreuz TurnSec II vorbei, ohne nicht zumindest einen Moment zu verweilen.“, so Michael Luckey, PPG Vertriebsleiter für den gesamten Projektvertrieb in Deutschland und Österreich und ergänzt: „Dass der Einsatz von Detektionssystemen bei der Planung und Umsetzung der Außenabsicherung immer wichtiger wird, wussten bereits viele Besucher, sodass wir Ihnen auf unserem Stand verschiedene Systeme am Muster näher erläutern konnten. Selbst Produkte wie unser Schnelfaltflügeltor QFG I und II, welches wir aus Platzgründen „nur“ anhand von Prospekten und Filmen umschreiben konnten, fand großen Anklang in den geführten Gesprächen. Somit schauen wir sehr zufrieden auf die Messewoche zurück und sind bereits wieder tatkräftig bei unseren Kunden.“

---

Das Produktportfolio der Perimeter Protection Group umfasst Zaun- und Toranlagen, Freigeländeüberwachung, Schranken, Hochsicherheitsdurchfahrtsperren sowie Systeme zur Personenvereinzelnung. Als einer der führenden Hersteller von Produkten und Systemen zur Gebäude- und Freilandsicherung bieten wir unseren Kunden Lösungskonzepte für die verschiedensten Bereiche an. Zu unserem Kundenstamm gehören sowohl Hochsicherheitsbereiche wie Botschaften, Militäreinrichtungen und Flughäfen als auch kleine und mittelständische Unternehmen aus Industrie und Handel, sowie Kommunen, öffentliche Einrichtungen und Privathaushalte.



Kontakt:

Michael Luckey

PPG Vertriebsleitung Projektvertrieb

[michael.luckey@perimeterprotection.de](mailto:michael.luckey@perimeterprotection.de)

Uwe Lagers

Produkt Management Access

[uwe.lagers@perimeterprotection.de](mailto:uwe.lagers@perimeterprotection.de)

Perimeter Protection Germany GmbH

Johann-Reinecke-Straße 6-10

33154 Salzkotten

+49 (0)5258 50070

[info@perimeterprotection.de](mailto:info@perimeterprotection.de)

---

*Das Produktportfolio der Perimeter Protection Group umfasst Zaun- und Toranlagen, Freigeländeüberwachung, Schranken, Hochsicherheitsdurchfahrtssperren sowie Systeme zur Personenvereinzelnung. Als einer der führenden Hersteller von Produkten und Systemen zur Gebäude- und Freilandsicherung bieten wir unseren Kunden Lösungskonzepte für die verschiedensten Bereiche an. Zu unserem Kundenstamm gehören sowohl Hochsicherheitsbereiche wie Botschaften, Militäreinrichtungen und Flughäfen als auch kleine und mittelständische Unternehmen aus Industrie und Handel, sowie Kommunen, öffentliche Einrichtungen und Privathaushalte.*

